

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Stenographischer Dienst und Ausschusssdienst

N i e d e r s c h r i f t

Finanzausschuss

17. WP - 56. Sitzung

am Donnerstag, dem 8. September 2011, 10 Uhr,
in Sitzungszimmer 142 des Landtags

Anwesende Abgeordnete

Peter Sönnichsen (CDU)
Astrid Damerow (CDU)
Daniel Günther (CDU)
Tobias Koch (CDU)
Hans Hinrich Neve (CDU)
Birgit Herdejürgen (SPD)
Olaf Schulze (SPD)
Jürgen Weber (SPD)
Oliver Kumbartzky (FDP)
Katharina Loedige (FDP)
Monika Heinold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Ulrich Schippels (DIE LINKE)
Lars Harms (SSW)

Vorsitzender

i. V. v. Johannes Callsen

Weitere Abgeordnete

Andreas Beran (SPD)

Die Liste der **weiteren Anwesenden** befindet sich in der Sitzungsakte.

Tagesordnung:

Seite

- 1. Entwurf eines Gesetzes zur Neuordnung des Glücksspiels (Glücksspielgesetz)** 4
Gesetzentwurf der Fraktionen von CDU und FDP
[Drucksache 17/1100](#)
Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und FDP
[Drucksache 17/1640](#)
- 2. Geschäftsbericht 2010 der Investitionsbank Schleswig-Holstein** 6

[Drucksache 17/1657](#)

3. **Überprüfung der GMSH einleiten** 7
Bericht der Landesregierung
[Drucksache 17/1572](#)
4. **Jahresbericht 2010 für den Aufgabenbereich „Kredite, Finanzderivate, Schulden“ (Kapitel 1116)** 8
Übersicht über die „Allgemeinen Schuldverpflichtungen“ und Bürgschaften des Landes Schleswig-Holstein Ende 2010
Übersicht über den Schuldenstand der ausgegliederten Bereiche Ende 2010
Vorlage des Finanzministeriums
[Umdruck 17/2595](#)
5. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes, der Gemeindeordnung, der Amtsordnung sowie des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes für Schleswig-Holstein** 9
Gesetzentwurf der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
[Drucksache 17/1693](#)
6. **Information/Kenntnisnahme** 10
[Umdruck 17/2597](#) - IT-Planungsrat, IT-Energieeffizienz
7. **Verschiedenes** 11

Der Vorsitzende, Abg. Sönnichsen, eröffnet die Sitzung um 10:05 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

Entwurf eines Gesetzes zur Neuordnung des Glücksspiels (Glücksspielgesetz)

Gesetzentwurf der Fraktionen von CDU und FDP

[Drucksache 17/1100](#)

Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und FDP

[Drucksache 17/1640](#)

(überwiesen am 29. Juni 2011 an den **Innen- und Rechtsausschuss**, den

Europaausschuss, den Finanzausschuss, den Sozialausschuss und den Wirtschaftsausschuss)

hierzu: [Umdrucke](#) [17/1804](#), [17/1805](#), [17/1809](#), [17/1814](#), [17/1961](#), [17/1967](#),
[17/1975](#), [17/2000](#), [17/2010](#), [17/2031](#), [17/2049](#), [17/2065](#),
[17/2067](#), [17/2080](#), [17/2094](#), [17/2098](#), [17/2100](#), [17/2101](#),
[17/2103](#), [17/2118](#), [17/2120](#), [17/2121](#), [17/2122](#), [17/2127](#),
[17/2128](#), [17/2132](#), [17/2138](#), [17/2145](#), [17/2151](#), [17/2155](#),
[17/2156](#), [17/2164](#), [17/2172](#), [17/2173](#), [17/2180](#), [17/2181](#),
[17/2182](#), [17/2183](#), [17/2184](#), [17/2193](#), [17/2194](#), [17/2195](#),
[17/2196](#), [17/2197](#), [17/2198](#), [17/2200](#), [17/2207](#), [17/2208](#),
[17/2209](#), [17/2210](#), [17/2211](#), [17/2212](#), [17/2215](#), [17/2216](#),
[17/2217](#), [17/2219](#), [17/2225](#), [17/2230](#), [17/2232](#), [17/2233](#),
[17/2235](#), [17/2237](#), [17/2238](#), [17/2241](#), [17/2250](#), [17/2257](#),
[17/2259](#), [17/2263](#), [17/2267](#), [17/2291](#), [17/2292](#), [17/2293](#),
[17/2322](#), [17/2340](#), [17/2341](#), [17/2349](#), [17/2352](#), [17/2388](#),
[17/2391](#), [17/2410](#), [17/2416](#), [17/2419](#), [17/2422](#), [17/2423](#),
[17/2456](#), [17/2459](#), [17/2461](#), [17/2466](#), [17/2598](#), [17/2657](#),
[17/2690](#)

Auf eine Frage von Abg. Heinold erwidert Abg. Koch, der Änderungsantrag der Koalitionsfraktionen werde die zwischenzeitlich - auch von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - aufgeworfenen Fragen aufgreifen und entsprechende Lösungen zum Beispiel zu Fragen der Genehmigung, Genehmigungsvoraussetzungen und Sperrdatei aufzeigen.

Auf Antrag von CDU und FDP, [Umdruck 17/2690](#), beschließt der Ausschuss einstimmig, gemeinsam mit den anderen betroffenen Ausschüssen am Mittwoch, den 14. September 2011, 8 Uhr, eine außerordentliche Sitzung zum Glücksspielgesetz durchzuführen, das in der Plenartagung in der kommenden Woche in dritter Lesung behandelt werden soll.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Geschäftsbericht 2010 der Investitionsbank Schleswig-Holstein

[Drucksache 17/1657](#)

(überwiesen am 26. August 2011 zur abschließenden Beratung)

Der Ausschuss nimmt den Geschäftsbericht 2010 der Investitionsbank ohne Aussprache abschließend zur Kenntnis.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Überprüfung der GMSH einleiten

Bericht der Landesregierung

[Drucksache 17/1572](#)

(überwiesen am 26. August 2011 an den **Finanzausschuss** und den Innen- und Rechtsausschuss)

- Verfahrensfragen -

St Dr. Bastian hält es für problematisch, einzelne Ministerien oder nachgeordnete Behörden zu dem von der Landesregierung beschlossenen Bericht anzuhören. Er regt an, sich die Zufriedenheitsanalyse vom Vorstand der GMSH vorstellen zu lassen.

Der Finanzausschuss beschließt, gemeinsam mit dem an der Beratung beteiligten Innen- und Rechtsausschuss zunächst eine schriftliche und danach eine mündliche Anhörung durchzuführen. Die Fraktionen werden gebeten, Anzuhörende gegenüber dem Geschäftsführer des Finanzausschusses bis spätestens 16. September 2011 zu benennen.

Punkt 4 der Tagesordnung:

Jahresbericht 2010 für den Aufgabenbereich „Kredite, Finanzderivate, Schulden“ (Kapitel 1116) Übersicht über die „Allgemeinen Schuldverpflichtungen“ und Bürgschaften des Landes Schleswig-Holstein Ende 2010 Übersicht über den Schuldenstand der ausgegliederten Bereiche Ende 2010

Vorlage des Finanzministeriums

[Umdruck 17/2595](#)

St Dr. Bastian stellt fest, dass die Zinslast stabil bleibe, obwohl der Schuldenberg des Landes steige, liege insbesondere an der nach wie vor günstigen Zinsentwicklung.

Auf Fragen aus dem Ausschuss erläutert RL Jungk, eine Steigerung der Zinsen um einen

Prozentpunkt bedeute eine jährliche Mehrbelastung für den Landeshaushalt von 70 Millionen bis 80 Millionen € Im Haushaltsjahr 2011 sei bei den Zinsausgaben mit keinen wesentlichen Abweichungen vom Haushaltsplan zu rechnen. Für zehnjährige Anleihen zahle der Bund zurzeit nur 1,8 % Zinsen, die Länder einen Prozentpunkt mehr. Es sei relativ sicher, dass dieses extrem niedrige Zinsniveau in den Jahren 2013 bis 2015 ansteigen und die öffentliche Haushalte wesentlich stärker belasten werde. Man versuche, Laufzeiten mit günstigen Zinsbindungen durch den Einsatz von Derivaten zu streuen und zu verlängern.

Der Ausschuss nimmt den Bericht des Finanzministeriums zur Kenntnis.

Punkt 5 der Tagesordnung:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes, der Gemeindeordnung, der Amtsordnung sowie des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes für Schleswig-Holstein

Gesetzesentwurf der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
[Drucksache 17/1693](#)

(überwiesen am 24. August 2011 an den **Innen- und Rechtsausschuss** und den Finanzausschuss)

Der Finanzausschuss schließt sich der vom federführenden Innen- und Rechtsausschuss beschlossenen schriftlichen Anhörung an.

Punkt 6 der Tagesordnung:

Information/Kennntnisnahme

[Umdruck 17/2597](#) - IT-Planungsrat, IT-Energieeffizienz

P Dr. Altmann fragt das Finanzministerium, welche Aktivitäten es unternehme, um die IT-Gremienstruktur der Bundesebene in Schleswig-Holstein zu implementieren, und wann das Land beabsichtige, einen Landes-IT-Planungsrat einzurichten, in dem neben Land und Kommunen Dataport, Rechnungshof und ULD vertreten sein sollten.

Der Finanzausschuss kommt überein, das Thema auf die Tagesordnung der Sitzung am 27. Oktober 2011 zu setzen.

Punkt 7 der Tagesordnung:

Verschiedenes

Der Vorsitzende weist auf die Termine der nächsten Sitzungen hin:

- Donnerstag, 22. September 2011, 10 Uhr, Finanzausschuss
- Dienstag, 27. September 2011, 13 Uhr, Beteiligungsausschuss zum Thema HSH Nordbank
- Donnerstag, 29. September 2011, 10 bis 13 Uhr, Arbeitsgruppe Haushaltsprüfung

Der Vorsitzende, Abg. Sönnichsen, schließt die Sitzung um 10:40 Uhr.

gez. Peter Sönnichsen

Vorsitzender

gez. Ole Schmidt

Geschäfts- und Protokollführer